

# Niederschrift

über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses der Gemeinde Burg (Dithm.)  
am 10. Oktober 2016 um 19:30 Uhr  
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Burg (Dithm.), Holzmarkt 7

**Anwesend:** Ausschussvorsitzende Antje Osterholz  
Ausschussmitglied Elke Goehlike-Kollhorst  
- " - Boie Lorenz  
- " - Gerhard Strufe  
Stellv. Ausschussmitglied Harald Scheel (in Vertretung für Ausschussmitglied Benno Schwohn)  
Bürgerl. Ausschussmitglied Rainer Tiré  
- " - Christine Haraszti

**Außerdem sind anwesend:** Bürgermeister Hermann Puck  
Gemeindevertreterin Sabine Gehrken  
Gemeindevertreter Walter Arriens  
- " - Stephan Sönnichsen-Berau

**Von der Amtsverwaltung:** Dirk Bergfleth als Protokollführer

**Entschuldigt fehlt:** Ausschussmitglied Benno Schwohn

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 13.06.2016
3. Beschlusskontrolle
4. Förderantrag des Bürger Museums;  
hier: Projekt Dithmarsium
5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
6. Verschiedenes

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Sitzung ist öffentlich.

## **Zu Tagesordnungspunkt 1:** **Einwohnerfragestunde**

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes ist ein Einwohner anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

## **Zu Tagesordnungspunkt 2:** **Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 13.06.2016**

Die Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 13.06.2016 ist allen Mitgliedern des Ausschusses zugegangen. Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift liegen bisher nicht vor und werden auch jetzt nicht geäußert. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

**Zu Tagesordnungspunkt 3:**  
**Beschlusskontrolle**

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz berichtet, dass der Belegungsplan der Bökelnburghalle nunmehr online über die Internetseite [www.burg-dithmarschen.de](http://www.burg-dithmarschen.de) eingesehen werden kann (Beschluss unter TOP 7 der Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses am 01.09.2015).

Die Freifunkrouter für die Freilichtbühne und den ZOB sind angeschafft und installiert worden (Beschluss unter TOP 5.2 der Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses am 13.06.2016).

Weiter hat eine Begehung des Baumgartens mit dem gemeindlichen Bauhof (Mitarbeiter Andreas Woköck) stattgefunden. Eine Bepflanzung des dortigen Wasserlaufes ist wenig sinnvoll, da dieser mindestens zweimal jährlich zur Sicherstellung der Oberflächenentwässerung ausgebaggert werden muss (Beschluss unter TOP 5.3 der Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses am 13.06.2016).

**Zu Tagesordnungspunkt 4:**  
**Förderantrag des Bürger Museums:**  
**hier: Projekt Dithmarsium**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Ausschussmitgliedern eine ausführliche Beratungsunterlage der Verwaltung vor, deren Inhalt von der Ausschussvorsitzenden Antje Osterholz erläutert wird.

Sie berichtet, dass in dieser Angelegenheit bereits mehrere Gespräche zwischen dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins Heimatmuseum Burg e. V., Peter Sommer, und der Gemeinde stattgefunden haben. Herr Sommer wurde dabei mitgeteilt, dass seitens der Gemeinde für das geplante Projekt "Dithmarsium" keine finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden können. Zur möglichen Umsetzung dieses Projektes gibt es die folgenden Fördermöglichkeiten:

1. "Umstrukturierung Schifffahrtsausstellung" als Teilprojekt über die AktivRegion Dithmarschen
2. "Umstrukturierung des gesamten Museums einschl. erforderlicher Um- und Anbaumaßnahmen am Gebäude" unter dem Projektnamen „Dithmarsium" über den Wettbewerbsaufruf im Rahmen des Landesprogrammes Wirtschaft zur Förderung investiver touristischer Maßnahmen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Eine erste Kostenschätzung hat ergeben, dass für die Umsetzung des Projektes "Dithmarsium" mit Gesamtkosten von 110.000,00 € brutto gerechnet werden kann. Mit Email vom 14.09.2016 wurde durch Herrn Sommer mitgeteilt, dass der Förderverein Heimatmuseum Burg e. V. sich für eine Förderung des Projektes im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft der aktuellen EU-Förderperiode, welches touristische Maßnahmen zur Förderung des Natur- und Kulturerbes in Schleswig-Holstein stärken will, bewerben möchte. Hierbei handelt es sich um Fördermittel aus dem europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), welches eine Regel-Förderquote von 50 % vorsieht.

Teilnahmeberechtigt an diesem Förderwettbewerb sind vorzugsweise Kommunen und kommunale Zweckverbände. Darüber hinaus können sich auch im Tourismus und im Natur- und Kulturerbe tätige Institutionen und juristische Personen bewerben, die steuerbegünstigte Zwecke verfolgen bzw. nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet sind, soweit sie ihren Sitz in Schleswig-Holstein haben. Aus diesem Grunde ist durch den Betreiber des Museums (Förderverein Heimatmuseum Burg e. V.) die Teilnahme an diesem Wettbewerb beabsichtigt. Um die Erfolgsaussichten im Hinblick auf eine Bewilligung der Fördermittel zu erhöhen, bittet der Förderverein die Gemeinde als Eigentümerin des Museumsgebäudes um eine positive schriftliche Stellungnahme zu dem Projekt "Dithmarsium" einschließlich der Zustimmung zu den beabsichtigten An- und Umbaumaßnahmen am Gebäude.

In der sich anschließenden Diskussion zum vorstehenden Sachverhalt wird von mehreren Ausschussmitgliedern die Auffassung vertreten, dass das Projekt "Dithmarsium" grundsätzlich positiv zu sehen ist, aber vor Erteilung einer positiven gemeindlichen Stellungnahme zunächst vertragli-

che Regelungen mit dem Förderverein Heimatmuseum Burg e. V. hinsichtlich einer zukünftigen Vermögensauseinandersetzung getroffen werden müssen. Diese Vereinbarung sollte unter Inanspruchnahme juristischer Beratung seitens der Verwaltung erarbeitet werden. Ein wesentlicher Bestandteil hierbei ist, dass mögliche finanzielle Risiken für die Gemeinde für die Dauer der Zweckbindung der beantragten Förderung, insbesondere auch bei einer Auflösung des Fördervereins Heimatmuseum Burg e. V., ausgeschlossen werden. Nach Unterzeichnung einer derartigen Vereinbarung könne man der Umsetzung des Projektes "Dithmarsium" einschließlich seiner An- und Umbaumaßnahmen am Gebäude seitens der Gemeinde vorbehaltlos zustimmen.

**Beschluss:**

Der Touristik- und Kulturausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Konzept "Dithmarsium" vorbehaltlich des Abschlusses einer schriftlichen Vereinbarung mit dem Förderverein Heimatmuseum Burg e. V. im Hinblick auf eine Vermögensauseinandersetzung in vollem Umfang zuzustimmen. Diese Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Förderverein Heimatmuseum Burg e. V. ist unter Einbeziehung einer juristischen Beratung bis zum 31.10.2016 (Einreichungsfrist für Projektantrag bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein) zu schließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu Tagesordnungspunkt 5:**

**Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden**

Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden Antje Osterholz erfolgen nicht.

**Zu Tagesordnungspunkt 6:**

**Verschiedenes**

1. Kühlschrank Bökelburghalle  
Ausschussmitglied Elke Goehlike-Kollhorst teilt mit, dass der große Kühlschrank in der Bökelburghalle defekt ist. Die Kosten für eine Ersatzbeschaffung belaufen sich nach ihrer Einschätzung auf ca. 500,00 €. Ausschussvorsitzende Antje Osterholz wird in Absprache mit der Verwaltung eine entsprechende Ersatzbeschaffung veranlassen.
2. Energetisches Sanierungskonzept für die Bökelburghalle  
Ausschussmitglied Boie Lorenz erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der Erstellung eines energetischen Sanierungskonzeptes für die Bökelburghalle durch das Architekturatelier Frau Dipl.-Ing. Carmen Galba, Dammfleth. Vonseiten des Protokollführers wird hierzu mitgeteilt, dass Frau Galba das beauftragte Sanierungskonzept Ende Oktober/Anfang November 2016 fertiggestellt haben wird. Eine Vorstellung der Ergebnisse ist in Absprache mit Bürgermeister Hermann Puck im Rahmen der nächsten Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses geplant.
3. Fachkraft für die Leitung des Naturerlebnisraumes und des Waldmuseums  
Ausschussmitglied Gerhard Strufe berichtet, dass Frau Anke Schröder am 01.10.2016 als Fachkraft für die Leitung des Naturerlebnisraumes und des Waldmuseums eingestellt worden ist und ihre Arbeit zwischenzeitlich aufgenommen hat.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Ausschussvorsitzende

Protokollführer